

### [Ausblick auf die Wahlen des 3. Februar](#)



Die gewählten Abgeordneten werden die verantwortungsvolle Aufgabe haben, unter ihnen den Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretär der Nationalversammlung der Volksmacht sowie die 31 Mitglieder des Staatsrates zu bestimmen

IN wenigen Tagen, am 3. Februar 2013, wird die freie, direkte und geheime Abstimmung von mehr als acht Millionen Kubanerinnen und Kubanern jene 612 Abgeordneten bestimmen, die Teil der Nationalversammlung der Volksmacht in deren 8. Legislaturperiode (2013-2018) sind, sowie die 1.269 Abgeordneten zu den 15 Provinzversammlungen, für die Zeit von fünf Jahren.

Sobald sie gewählt sind, werden die Abgeordneten in einem Zeitraum von 45 Tagen nach ihrer Wahl an einem Ort und zu einem Zeitpunkt, den der Staatsrat festlegt, zusammentreffen, um die Nationalversammlung zu konstituieren und die verantwortungsvolle Aufgabe zu erfüllen, unter ihnen den Präsidenten, Vizepräsidenten und Sekretär des höchsten Organs der Staatsmacht und die 31 Mitglieder des Staatsrates (einen Präsidenten, einen Ersten Vizepräsidenten, fünf Vizepräsidenten, einen Sekretär und weitere 23 Mitglieder) zu wählen.

Die Abgeordneten der Provinzen wiederum werden sich 15 Tage nach ihrer Wahl treffen, um die 15 Versammlungen dieser territorialen Instanz zu bilden und unter ihren Mitgliedern den Präsidenten und Vizepräsidenten einer jeden von ihnen zu wählen.

In diesen Tagen wurden in den Zeitungen und im Fernsehen des Landes die Fotos und Kurzbiografien der Kandidaten für Abgeordnete bekannt gemacht. Das gleiche geschah in den Medien der Provinzen mit denen jener Kandidaten für die Organe der Volksmacht in den Territorien. Darüber hinaus wurden an stark besuchten öffentlichen Einrichtungen in den Ortschaften die Fotos und Biografien der im jeweiligen Kreis oder Stadtbezirk aufgestellten Kandidaten ausgehängt.

Ebenso finden bis zum kommenden 31. Januar Treffen mit Gruppen von Kandidaten in Produktionsbetrieben, Studieneinrichtungen, landwirtschaftlichen Kooperativen, ländlichen Gemeinden, Wohngebieten und Militäreinheiten statt, als Teil der Aktivitäten, die organisiert wurden, um maximal die Eigenschaften, Lebensläufe und Fähigkeiten der Kandidaten zu verbreiten und den direkten Austausch dieser mit den Wählern zu ermöglichen.

Die Kandidaten verfügen über Eigenschaften und Fähigkeiten, die sie für die Ausübung der Verantwortung benötigen, für die sie vorgeschlagen wurden, und entsprechen als Ganzes einer angemessenen Zusammensetzung nach gesellschaftlichen Bereichen, Geschlecht, Alter, Rasse und Bildungsstand; Elemente, die bei den gründlichen Analysen für deren Aufstellung durch die Kommissionen der Kandidaturen eine wichtige Rolle spielten.

## **Ausblick auf die Wahlen des 3. Februar**

Published on Fidel Castro, soldado de las ideas (<http://www.fidelcastro.cu>)

---

Die Gesamtzahl der aufgestellten Kandidaten weiblichen Geschlechts beträgt 299, was 48,86% der Gesamtanzahl entspricht. Mehr als 30% der Kandidaten sind direkt in der Produktion oder der Dienstleistungssphäre tätig. Das Durchschnittsalter der Kandidaten beträgt 48 Jahre. 70% der Kandidaten sind nach dem Sieg der Revolution geboren worden. 37% sind Schwarze oder Mestizen. 82,68 % verfügen über Hochschulbildung.

### **Quelle:**

Granma Internacional  
Mittwoch, Januar 30, 2013

---

**Source URL:** <http://www.fidelcastro.cu/de/noticia/ausblick-auf-die-wahlen-des-3-februar-0>